

# Vorstellung ohne Termin / Tierärztlicher Notdienst

Wir möchten mit diesem Schreiben einige offene Worte an Sie richten.

**Die Situation im tierärztlichen Notdienst hat sich in den in den letzten Monaten bundesweit erheblich verschärft.**

Die gestiegene Anzahl an Haustieren, die zunehmende Inanspruchnahme des Notdienstes durch Bagatellfälle, die abnehmende Anzahl an Einrichtungen, die überhaupt noch einen Notdienst anbieten, sowie der Fachkräftemangel führen zu einer nie dagewesenen Belastung unserer Mitarbeiter.



**Jeder ohne Termin vorgestellte Patient, gilt als „Notdienst-Patient“, auch wenn die Vorstellung innerhalb unserer regulären Sprechzeiten erfolgt.**

**Als AniCura Tierklinik Haar stehen wir nach wie vor zu der Aufrechterhaltung eines 24-Stunden-Notdienstes zur Versorgung schwer erkrankter Patienten.**

Um unseren Notdienst bei gleichzeitigem Schutz unserer Mitarbeiter weiterhin aufrecht zu erhalten, haben wir verschiedene Maßnahmen umgesetzt:

- Die Einführung eines **Triage-Systems**.
- Bei Patienten, die ohne Termin in unserer Klinik vorgestellt werden, erfolgt nur eine **Not- oder Erstversorgung**.
- Eine komplette Aufarbeitung chronisch kranker Patienten ist außerhalb unserer Terminsprechstunde **nicht mehr möglich**.
- Bei Überschreitung unserer Kapazitätsgrenze tritt ein **Aufnahmestopp in Kraft**.

**Die Gesundheit jedes einzelnen Tieres liegt uns am Herzen. Unsere Mitarbeiter sind weiter extrem engagiert und leisten eine herausragende Arbeit, aber die Belastungsgrenze ist überschritten.**

Die genannten Einschränkungen sind aktuell leider unumgänglich. Wir selbst sehen sie mit großer Sorge, weil wir unserem eigenem Anspruch, allen Patienten zu helfen, nicht gerecht werden können.

## Um die Situation im Notdienst zu verbessern, brauchen wir Ihre Hilfe.

Was Sie im Einzelnen tun können:

- Ist Ihr Tier bereits länger erkrankt?  
Dann vereinbaren Sie einen Termin in der regulären Sprechstunde oder bei Ihrem Haustierarzt.
- Klären Sie mit Ihrem Haustierarzt ab, ob er auch eine Notfallversorgung anbietet.
- Was ist ein Notfall?  
Wägen Sie ab zwischen absolut dringlich und verschiebbar. Wenn das Leben in Gefahr ist oder anhaltende Schäden wichtiger Organe drohen, spricht man von einem Notfall.  
Beispiele für dringliche Notfälle sind:
  - Atemnot
  - Schwere Traumata (z.B. Autounfall)
  - Schwere Blutungen
  - Hitzschlag
  - Anhaltender Krampfanfall
  - Magendrehung
  - Vergiftungen
- Nicht alle Fälle sind allerdings immer eindeutig. Wenn Sie sich unsicher sind, nutzen Sie beispielsweise die Möglichkeit einer tierärztlichen Videosprechstunde (z.B. **AniCura App im App Store oder bei Google Play**). Das hilft Ihnen, den Gesundheitszustand besser einschätzen zu können.
- Vertrauen Sie auf die Urteilsfähigkeit unserer Kolleginnen und Kollegen. Wenn Ihnen von einem unserer Mitarbeiter geraten wird, einen Termin in der regulären Sprechstunde oder bei Ihrem Haustierarzt zu machen, dann nehmen Sie diesen Rat bitte an.

Folgende Punkte sollten Sie zusätzlich beachten:

- **Rechnen Sie bei einer Vorstellung im Notdienst mit höheren Kosten und langen Wartezeiten.**
- Lebensrettende Maßnahmen und die Versorgung von schwerverletzten Patienten haben bei uns oberste Priorität.  
Bei Ankunft eines Patienten beurteilen wir die Behandlungsdringlichkeit nach international anerkannten und standardisierten Kriterien.
- Wir bitten daher um Verständnis, wenn wir nicht nach der Reihenfolge Ihres Eintreffens, sondern nach der Schwere der Erkrankung des Tieres behandeln.
- Wir sind an die gesetzlich geregelte „Tierärztliche Gebührenordnung (GOT)“ gebunden. Demnach sind wir gesetzlich verpflichtet, eine Notdienstgebühr von 50.- Euro pro Fall im Notdienst (außerhalb der regulären Sprechstunde) zu erheben.  
Weiterhin ist geregelt, daß im Notdienst Leistungen bis zum 4-fachen Gebührensatz abgerechnet werden.



Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Verständnis und Ihr Vertrauen in unsere Klinik!

Ihr Team der AniCura Tierklinik Haar